

Gemeinde Mainhausen, Mittwoch, 23. September 2015

KJG Zellhausen in einer fremden Galaxie



Zeltlager im fränkischen Arnstein unter dem Motto „Willkommen im Universum“

Mainhausen/Arnstein Wenn die KJG Zellhausen auf Reisen geht, ist eine Menge Spaß und Abenteuer garantiert. So verhielt es sich auch in diesem Jahr, während des zwölf­tägigen Zeltlagers im fränkischen Arnstein, wo die insgesamt 130 Teilnehmer unbeschwerte Tage unter dem Motto **Willkommen im Universum** verbrachten.

Bereits zwei Tage vor Eintreffen der 76 Kinder- und Jugendlichen Teilnehmer machte sich das Organisationsteam an die Arbeit, um den - zwischen den Solarfeldern eines der größten Photovoltaikparks Deutschlands gelegenen - Zeltplatz für das Ereignis herzurichten. Zeltaufbau, Einrichten der Küche und Schaffung der übrigen Infrastruktur gehen dem erfahrenen und eingespielten Team dabei locker von der Hand. Doch richtig los geht eine solche Sommerfreizeit erst mit Anrollen des bis auf den letzten Platz ausgebuchten Busses.

Nach einer kurzen Begrüßung ist das Tohuwabohu dann bereits groß – es geht ans Beziehen der Quartiere: Liegen werde aufgestellt, Schlafsäcke ausgerollt, der Platz erkundet. „Wo wird gegessen? Wann hab ich die erste Nachtwache? Gibt’s in den Duschen auch warmes Wasser?“ Wenn sich die erste Aufregung gelegt hat und die Dunkelheit heranbricht, geht es dann üblicherweise ans Lagerfeuer.

Diese besondere Stimmung konnte der Regen als steter Begleiter auch in den kommenden Tagen nicht stören. So gelang es den zahlreichen Detektiven in kürzester Zeit aber auch unter großer Anstrengung bei der Erledigung von schwierigen Aufgaben, die Verbrecherbande um **Lord Vader** und **die dunkle Seite der Macht** zu stellen.

Alljährliches Highlight war auch das Stellen des Fahnenmastes. Schon bald wehte die Zellhäuser Fahne an einer beachtlichen Fichte. Selbstverständlich hielt Pfarrer Bernhard Gugerel die traditionelle Lagermesse in Gottes freier Natur.

Die Küche musste indes eine ganz besondere Herausforderung bewältigen: Sechzig Hähnchen warteten auf Zubereitung über offenem Feuer am selbst gebauten Grill.

Der Wandertag - oft mehr gefürchtet als geliebt - stand heuer unter besonderen Vorzeichen, führte er die Gruppe bei glühender Hitze doch auf einen etwa fünf Kilometer entfernten Spielplatz in Arnstein. So wurde der anstrengende Marsch durch mehrstündigen Spielspaß unterbrochen. Tapferkeit und Courage waren auch Voraussetzung bei der abendlichen Mutprobe. Zahlreiche schauerliche Gestalten warteten auf dem Weg durch die Wälder und Solarmodule und verbreiteten manch üblen Schrecken. Der Mord an **Sahrya** und **Silver Surfer** beschäftigte die Ermittler beim Cluedo-Spiel – durch geschickte Befragung von zahlreichen **Jedi-Rittern** und **Mister Spuk**, konnte der Mörder jedoch schnell ermittelt werden.

Kriminelle ganz anderer Art drangen am späten Samstagabend in das Lager ein: Überfall! Zügig wurden die maskierten Eindringlinge festgenommen und manch Beute kam zum Vorschein. Gegen entsprechende Kost

konnte diese jedoch ausgelöst werden. Und manch einer wunderte sich, altbekannte daheimgebliebene Betreuer hinter den Masken zu entdecken.

Fester Bestandteil ist inzwischen auch der Chillout-Relaxtag ohne Programm, der mit einem Brunch begonnen wurde. Es folgten das Mottospiel, die Lager-Olympiade und ein alter Klassiker: das Wald-Wiesen-Pampa-Spiel. Eine Zeltrazzia brachte hiernach manch verloren Geglaubtes zum Vorschein.

Mit dem köstlich vorbereiteten Abschlussbuffet endete dann auch wie jedes Jahr das Zeltlager der KJG Zellhausen 2014. Doch bei Abreise erfolgte bereits das Versprechen: „Wir sehen uns wieder im kommenden Sommer! – Dann wieder in Aub“

Das Organisationsteam bedankt sich dem Betreuerstab, der ausschließlich aus rein ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern besteht.

Diese waren: Zoe Beißel, Lucas Böhm, Sophia Börstinghaus, Vanessa Cocic, Marina Cocic, Katharina Fasold, Elisa Fordon, Anna Gerfelder, Nils Hild, Christian Ill, Jeremy Kralle, Amadeus Kraus, Lisa Ludwig, Till Ludwig, Leon Lübke, Tobias Reuter, Tim Sauer, Theresa Schlett, Alice Schließmann, Michelle Schüssler, Lucas Simon, Marvin Simon, Alisa Stürmer, Yannik Thiel, Michael Thorandt, Carlos Unger, Johanna Vogel, Veronika Vogel, Tom Weiskopf, Chiara Winter, Nina Wolf, Marcel Zilch, Steffen Zilch (alle Gruppenleiter). Marcel Alles, Dayana Crapanzano (Doku-Team), Tobias Kaiser, Sven Koerth (Technik), Florian Schlett, Kai Gerfelder, Nico Simon (Kiosk), Tobias Herr, Tobias Hanak, Timo Kohl, Tobias Kuhn, Thomas und Kerstin Rachor, Uwe Schlett und Frank Winter (Küche) sowie Felix Herr, Frank Simon, Marvin Rachor und Julia Reuter (Lagerleitung)